

# Central-Blatt

für das

# Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

## Reichskanzler-Amt.

zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen. — Prämumerations-Preis für den Jahrgang Zwei Thaler.

II. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 23. Januar 1874.

N<sup>o</sup> 4.

**Inhalt:** 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen: Uebersicht der Cholera-Epidemie in Bayern; Verweisungen von Ausländern aus dem Reichsgebiete. Seite 39.  
2. Münz-Wesen: Uebersicht über die Ausprägung von Reichsmünzen 41.  
3. Zoll- und Steuer-Wesen: Uebersicht der monatlichen Einnahmen an Wechselstempelsteuer im Jahre 1873; Kompetenz des Steueramts zu Forbach 42.  
4. Justiz-Wesen: Ernennung von Mitgliedern von Disziplinär-

Kammern; Uebersicht der Geschäfte bei dem Reichs-Verhandelsgericht für 1873. 44.  
5. Marine und Schiffahrt: Schiffsvermessungs-Verhörde zu Freiburg 48.  
6. Heimath-Wesen: zwei Erkenntnisse des Bundesamtes für das Heimathwesen 48.  
7. Post-Wesen: Bekanntmachungen, betr.: Verkauf der neuen Portolage; Westdampfschiffs-Verbindung zwischen Antwerpen und Balparaiso; Hinweis auf Postblatt Nr. 1 . . . 49.

### 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

#### U e b e r s i c h t

der Cholera-Epidemie in Bayern.

Namen der Verwaltungs-Bezirke, Städte etc.	Tag des Ausbruchs der Cholera.	Im Ganzen sind:			Davon sind:			
		bis zum:	erkrankt	gestorben	in der Zeit:		erkrankt	gestorben
					vom,	bis		
1. Reg.-Bez. Oberbayern:	1873.				1874.			
a) Stadt München . . .	26. Juni	15. Jan. 74	2351	1085	1. Jan.	15. Jan.	322	137
					1873.			
b) = Freising . . . . .	31. August	1. Jan. 74	17	10	1. Dez.	31. Dez.	1	1
c) = Ingolstadt . . . . .	10. August	30. Okt. 73	275	131	e r l o s e n .			
d) = Rosenheim . . . . .	17. Dezbr.	1. Jan. 74	3	1				
e) = Laufen . . . . .	17. Septbr.	20. Dez. 73	214	98	1. Dez.	20. Dez.	3	1
f) im übrigen Bezirke . . .	3. August	31. Dez. 73	537	282			194	86
		Seite:	3397	1607				



Name der Verwaltungs-Bezirke, Städte etc.	Tag des Ausbruchs der Cholera.	Im Ganzen sind:			Davon sind:	
		bis zum:	erkrankt	gestorben	in der Zeit: vom . . . bis	erkrankt gestorben
		Uebertrag:	3397	1607		
2. Reg.-Bez. Niederbayern:	1873.				1874.	
a) Stadt Landshut . . .	12. August	10. Jan. 74	135	63	4. Jan. 10. Jan.	2 2
b) im übrigen Bezirke . . .	21. August	Dezbr. 73	35	20		
3. Reg.-Bez. der Pfalz:						
a) Stadt Speyer . . .	25. August	2. Nov. 73	418	202	} erloſchen.	
b) im übrigen Bezirke . . .	14. Septbr.	14. Okt. 73	12	9		
4. Reg.-Bez. der Oberpfalz etc.:						
a) Stadt Regensburg . . .	30. August	1. Sept. 73	1	1	} erloſchen.	
b) im übrigen Bezirke . . .	28. August	30. Okt. 73	9	6		
5. Reg.-Bez. Mittelfranken:					1873. 1874.	
	27. Juni	13. Jan. 74	51	34	1. Dez. 10. Jan.	35 21
6. Reg.-Bez. Unterfranken etc.:						
a) Stadt Würzburg . . .	8. Juli	22. Sept. 73	129	51	} erloſchen.	
b) im übrigen Bezirke . . .	29. Juli	23. Sept. 73	154	53		
7. Reg.-Bez. Schwaben etc.:					1873.	
a) Stadt Augsburg . . .	31. August	31. Dez. 73	19	53	1. Dez. 31. Dez.	5 3
b) im übrigen Bezirke . . .	2. August	1. Nov. 73	195	92		erloſchen.
		Summe:	4555	2191		

Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuches sind

1. der Arbeiter Joseph François, 34 Jahre alt, gebürtig aus Moulins, wohnhaft zu Chaumont (Frankreich),
2. der Arbeiter Philogène Fischer, 26 Jahre alt, gebürtig aus Bar-le-Duc (Frankreich),
3. der Arbeiter Anton Girarbot, 33 Jahre alt, gebürtig aus Neures (Departement Haute Marne in Frankreich),
4. der Tagelöhner Christoph Mouffel, 45 Jahre alt, gebürtig aus Beningen (Kreis Forbach in Lothringen), zur Zeit französischer Staatsangehöriger und wohnhaft in Nancy,
5. der Winzer Jean Parisot, geboren den 19. Januar 1821 zu Circourt (Departement Vogesen in Frankreich),  
zu 1 bis 5 nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen Landstreichens,



6. der Tagelöhner Pierre Lenoir, 60 Jahre alt, gebürtig aus Nancy, nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen Landstreichens und Bettelns,
7. das Dienstmädchen Anna Berchem, geboren den 26. November 1853 zu Nemich (Großherzogthum Luxemburg), nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen Landstreichens und gewerbmäßiger Unzucht,
8. die Louise Cillelle Elie, geboren den 19. Oktober 1852 zu Troyes (Departement Aube in Frankreich), nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen gewerbmäßiger Unzucht und groben Unfugs,

durch Beschluß des Kaiserlichen Präsidenten von Verurtheilungen vom resp. (zu 1) 10., (zu 2) 11., (zu 3 bis 8) 13. Januar d. Js.

aus dem Reichsgebiete ausgewiesen worden.

## 2. M ü n z - W e s e n .

### U e b e r s i c h t

der in den deutschen Münzstätten bis zum 10. Januar 1874  
stattgehabten Ausprägungen von Reichsmünzen.

In der Woche vom 4. bis 10. Ja- nuar 1874 sind geprägt worden:	Goldmünzen.		Silbermünzen.				Nickelmünzen.				Kupfermünzen.			
	20 Mark- stücke.	10 Mark- stücke.	1 Mark- stücke.	20 Pfennig- stücke.	10 Pfennig- stücke.	2 Pfennig- stücke.	1 Pfennig- stücke.	2 Pfennig- stücke.	1 Pfennig- stücke.	2 Pfennig- stücke.	1 Pfennig- stücke.	2 Pfennig- stücke.	1 Pfennig- stücke.	
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	
a) in Berlin . . .	—	300,510	235,485	64,173	20	—	—	5,812	30	—	—	—	—	
b) in Hannover . .	—	—	190,270	—	—	15,510	50	—	—	—	—	—	—	
c) in Frankfurt . .	—	400,000	90,000	30,000	—	10,000	—	1,080	—	—	—	—	—	
d) in München . .	—	—	127,497	51,998	80	11,698	70	1,288	84	—	—	—	—	
e) in Dresden . . .	—	—	75,000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
f) in Stuttgart . .	—	461,830	27,021	27,035	80	12,541	90	1,198	50	—	—	—	—	
g) in Karlsruhe . .	—	—	—	29,419	20	—	—	2,900	—	—	—	—	—	
h) in Darmstadt . .	—	—	—	10,800	—	9,375	—	1,050	—	—	—	—	—	
	—	1,162,340	745,273	213,427	—	59,126	10	13,329	64	—	—	—	—	
Borcher waren geprägt:	818,931,260	197,412,470	1,578,873	1,360,654	80	362,836	40	29,648	46	2,794	30	—	—	
Gesammt-	818,931,260	198,604,810	2,324,146	1,574,081	80	421,625	50	42,978	10	2,794	30	—	—	
Ausprägung . . . . .		1,017,536,070 Mark.	3,898,227	Mark 80 Pf.				45,772	Mark 40 Pf.					

